

**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2020/2021**

Die folgenden Mehraufwendungen wirken sich, sofern sie zahlungswirksam sind, in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

<u>über- und außerplanmäßiger Aufwand</u>						<u>Deckung</u>			<u>Fach-</u> <u>dezernat</u>
Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
1	üpl.	210.881,90 €	0206	13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)	<b>Haushaltsjahr 2020</b> Im Rahmen des Doppelhaushaltes wurden für das Haushaltsjahr 2021 zunächst Kassenmittel in Höhe von 2.026.000,00 € angemeldet. Die vom Verwaltungsrat der CVUA am 25.06.2020 beschlossene Entgeltordnung für 2021 sieht jedoch für die Stadt Köln einen Anteil in Höhe von 2.236.881,90 € vor. Die Zahlleistungen der einzelnen Träger errechnen sich aus dem für 2021 vorgesehenen Entgelt/ Einwohner (2,06 €/ Vj.: 1,88 €) und der Einwohnerzahl zum 30.06.2020 (§ 6 Abs. 2 der CVUA-Finanzsatzung), wobei als Einwohnerzahlen die von IT NRW veröffentlichten Bevölkerungszahlen auf Basis des Mikrozensus vom 09.05.2011 verwendet werden ( Stadt Köln: Einwohner: 1.085.865 / Vj.: 1.081.984 Einwohner). Der im Haushalt 2021 zu niedrig angesetzte Betrag in Höhe von 210.881,90 € muss spätestens vor der Auszahlung der Rate für das IV. Quartal zusätzlich bereitgestellt werden. Mit dem Eintritt der Stadt Köln in die (Mit-)Trägerschaft der CVUA Rheinland AöR hat sich diese - im Rahmen ihrer bestehenden Gestaltungsmöglichkeiten und Stimmrechte - den die Anstalt tragenden Statuten unterworfen. Insofern ist die Übernahme des danach für die Stadt Köln vorgesehenen Entgeltanteiles als rechtlich verpflichtend und somit als unabweisbar anzusehen. Deckung erfolgt durch Mehrertrag aus dem Teilergebnisplan 1101, Ver- und Entsorgung, bei den Erträgen aus Gewinnanteilen bei den Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR, (StEB). Die Gewinnausschüttung der StEB in 2021 liegt um 9.455.557,75 € höher als ursprünglich geplant.	210.881,90 €	1101	19 (Finanzerträge)	DEZ II / 20

über- und außerplanmäßiger AufwandDeckungFach-  
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
2	üpl.	10.000,00 €	0504	15 (Transferaufwendungen)	<b>Haushaltsjahr 2021</b> Für die Umsetzung des CSD 2021 sollen weitere 10.000,00 € zur Deckung von pandemiebedingt höheren Personalkosten an den Kooperationspartner Kölner Lesben- und Schwulentag e.V. (KLuST e.V.) ausgezahlt werden.	10.000,00 €	1201	13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)	DEZ OB / 16
3	üpl.	1.200.000,00 €	0701	16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)	<b>Haushaltsjahr 2021</b> Im Rahmen der Bekämpfung der Corona-Pandemie fallen u.a. Aufwendungen für den laufenden Betrieb des Impfzentrums, kostenlose Taxifahrten ins Impfzentrum und Kurierdienste für Ordnungsverfügungen an. Zudem wurden im Dominium zusätzliche Büroräume angemietet und Corona-gerecht ausgestattet. Darüber hinaus fallen durch die Zusammenführung der Corona-Hotline und der Impf-Hotline Kosten in Höhe von rund 100.000 € pro Monat an. Innerhalb des Dezernates V kann dieser Corona-bedingte Mehrbedarf in Höhe von rund 1.200.000 € durch Mehrerträge im Teilplan 0502 - Kommunale Leistungen nach dem SGB II in Teilplanzeile 6 - Kostenerstattungen und Umlagen gedeckt werden. Die Mehrerträge sind darauf zurückzuführen, dass die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft erhöht wurde.	1.200.000,00 €	0502	6 (Kostenerstattungen und Umlagen)	DEZ V / 50
4	üpl.	1.065.500,00 €  2.092.500,00 €	0211	13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)  16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)	<b>Haushaltsjahr 2021</b> Für die ordnungsgemäße Durchführung der Pflichtaufgabe "Wahlen" werden unter Berücksichtigung der weiterhin einzuhaltenden Rahmenbedingungen der Corona-Pandemie Mehraufwendungen entstehen. Das im Zuge des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens 2020/2021 für die Durchführung der Wahlereignisse 2021 geplante Budget im Haushalt ist nicht auskömmlich.	950.000,00 €  1.408.000,00 €  800.000,00 €	0211  0207  0104	14 (Bilanzielle Abschreibungen)  16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)  13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)	DEZ I / 34